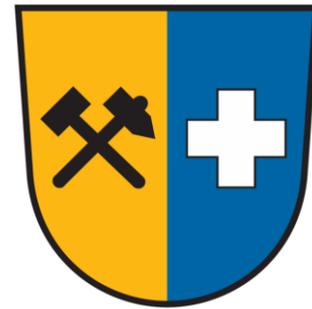


MITTEILUNGEN

DER GEMEINDE

GITSCHTAL



Weißbriach, 01.04.2016
www.gitschtal.gv.at

I N H A L T

Information Tierkörperentsorgung	Seite 1
Information – Altstoffsammelzentrum	Seite 1
Information – Reinigungsaktion „Sauberes Gitschtal“	Seite 1
Aktionsplan – St. Lorenzen/G., Jadersdorf, Lassendorf	Seite 2
Information – Errichtung einer Bücherecke	Seite 3
Ausschreibung - Findung eines Krautmaskottchens	Seite 3
Einladung zum Vortrag – „Wenn die Pflege zur Belastung wird -soziale und finanzielle Angebote nutzen“	Seite 4

Information – Tierkörperentsorgung

Alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Gitschtal können Ihre Tierkadaver, Schlacht- und Fleischabfälle in der Tierkörperentsorgungsstelle im Sammelzentrum der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See, Kühwegboden 13, 9620 Hermagor kostenlos abgeben.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag - Freitag: 07:00 - 07:30 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten ist eine Entsorgung nur nach Terminvereinbarungen unter der Telefonnummer: 04282 2333 240 möglich.

Information – Altstoffsammelzentrum Gitschtal

Am **Samstag, den 16. April 2016**
ist das **Altstoffsammelzentrum Gitschtal**
von **08.00 Uhr bis 12.00 Uhr** geöffnet.

Weitere Öffnungszeiten: jeden **Dienstag** von **16.00 bis 17.00 Uhr**

Information– Reinigungsaktion „Sauberes Gitschtal“

Einladung zur Reinigungsaktion

„**SAUBERES GITSCHTAL**“
am **Samstag, den 16. April 2016**
mit **Beginn um 09.00 Uhr.**



Es liegt im Interesse aller unsere Landschaft, im besonderen Wanderwege, Bachläufe usw., vom Müll freizuhalten.



... **helfen Sie mit, unsere**
Umwelt SAUBER zu halten!

Aktionsplan St. Lorenzen/G., Jadersdorf, Lassendorf

<u>Ortsteil</u>	<u>Aktionsbereich der Flurreinigung</u>	<u>verantwortliche Personen</u>
St. Lorenzen/G.	Bistritzbach (ab Einmündung in die Gössering bis in den Oberlauf)	Gunter Kalt Patrick Zoller
Umgebung	Gössering (ab der „Stoffelbauerbrücke“ bis zur Einmündung des Paludnigbaches)	Josef Lackner
Treffpunkt: ehem. Gasthof „Jonka“ (Vorplatz) 09.00 Uhr		

<u>Ortsteil</u>	<u>Aktionsbereich der Flurreinigung</u>	<u>verantwortliche Personen</u>
Jadersdorf	Weißbach, Steinachbach, Waidachbachl	Erwin Dossi
Umgebung	Gössering (ab der Einmündung des Paludnigbaches bis zur KG-Grenze)	Hans Holzfeind
Treffpunkt: Haus „Tiefnig“ (Vorplatz) 09.00 Uhr		

<u>Ortsteil</u>	<u>Aktionsbereich der Flurreinigung</u>	<u>verantwortliche Personen</u>
Lassendorf	Deberbach, Baierbach und Paludnigbach (jeweils bis zur Gössering)	Stefanie Scharschön
Umgebung		Astrid Gucher
Treffpunkt: Löschbehälter 09.00 Uhr		

Information – Errichtung einer Bücherecke

Unter dem Motto „Weitergeben statt wegwerfen“ möchte die Gemeinde Gitschtal auf Initiative einiger Elternteile, eine Bücherecke ins Leben rufen.

Hier besteht die Möglichkeit, kostenlos, für Jung und Alt überzählige bzw. gut erhaltene Bücher abzugeben bzw. sich mit neuem Lesestoff einzudecken.

LESEN verbindet Menschen!

Ziel ist es, Kontakte zu knüpfen und regelmäßige Begegnungen zu initiieren, um so Jung und Alt miteinander ins Gespräch zu bringen.

Sollte jemand Regale haben, die nicht mehr benötigt werden bzw. die er für einen guten Zweck verschenken möchte, der möge sich bitte mit der Gemeinde Gitschtal, AL Mausnitz, Tel. 212-11 in Verbindung setzen.

Findung eines Maskottchens für das jährliche GITSCHTALER KRAUTFEST

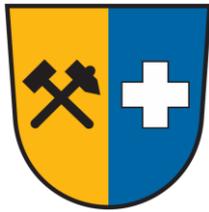
!!! STELLENAUSSCHREIBUNG !!!

Die Gemeinde Gitschtal sucht einen neuen Mitarbeiter in repräsentativer Funktion. Er/sie/es soll hauptsächlich rund ums Krautfest für die Gemeinde tätig sein, ein ganzjähriger Arbeitseinsatz ist aber nicht auszuschließen. Die Anforderungen sind spannend, über das Gehalt sprechen wir nicht. Wer auf der Suche nach einer neuen Herausforderung ist, darf gleich los legen.

- **Anforderungen:** krautig, herbstlich, gut gelaunt, fröhlich und schön anzuschauen
- **Besondere Merkmale:** Mandl, Weibl, Tier, Gestalt, 2 Füße oder 4 Beine oder keine Haxn, dick oder dünn, groß oder klein, rund oder eckig, alles ganz egal
- **Größe:** er/sie/es muss auf einem Blatt A4 Platz haben
- **Name:** Arbeitstitel „Krauti“, kreative Namensideen willkommen
- **Arbeitszeitraum:** rund ums Krautfest im Dauereinsatz, davor und danach auf Abruf
- **Arbeitsverhältnis:** ab Arbeitsantritt geht er/sie/es in das Eigentum der Gemeinde Gitschtal über
- **Gehalt:** einen Koffer voller Danke, Bewunderung und Anerkennung
- **Fremdsprachenkenntnisse:** Gitschtalerisch von Vorteil

Liebe Gitschtalerinnen und Gitschtaler, wir suchen ein **Maskottchen** für das jährliche **Gitschtaler Krautfest**. Alle kreativen Zeichner, Erfinder, Denker und Gestalter mögen bitte ihre Bleistifte spitzen oder Computerprogramme aktivieren und uns einen Vorschlag liefern. Teilnahmeberechtigt sind alle GitschtalerInnen von 0 bis 100 Jahren. Der Gewinner des Zeichenwettbewerbs wird von einer unabhängigen Jury ausgewählt. Wir freuen uns auf eure Ideen und Vorschläge bis **24. Juni 2016**. (sabrina.zoller@ktn.gde.at oder Abgabe im Tourismusbüro). Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt!

Liebe Grüße
Das Krautfest-Team



Gemeinde Gitschtal

EINLADUNG

zum Vortrag

„Wenn die Pflege zur Belastung wird- soziale und finanzielle Angebote nutzen“

Wann: Mittwoch, den 13. April 2016
Beginn: 19.00 Uhr
Wo: Sitzungssaal der Gemeinde Gitschtal
Zielgruppe: pflegende Angehörige (InteressentInnen)

Referent: Herr Andreas Patterer
(Bereichsleiter Sozialwesen, Bezirkshauptmannschaft Hermagor)

Die Pflege und Betreuung hilfe- und pflegebedürftiger Menschen im Kreis der Familie geht sehr oft an die Grenzen des physisch und psychisch Machbaren der Pflegeperson. Dass Pfllegetätigkeiten sowohl körperlich als auch seelisch belastend sind, merken die pflegenden Angehörigen erst spät. Der Vortrag soll dabei helfen, einen anderen Umgang mit den Belastungen der häuslichen Pfllegetätigkeit zu finden und Informationen über Entlastungsmöglichkeiten geben.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos!

Um die Veranstaltung auch gehörlosen Menschen zugänglich zu machen, können wir eine/n geprüfte Gebärdensprachdolmetscher/in zur Verfügung stellen. Bei Bedarf bitten wir um rechtzeitige Voranmeldung unter Tel. 050 536/15456 oder E-Mail an: michaela.miklautz@ktn.gv.at

Das Projekt „Pflege für zuhause – von Profis lernen“ wird in Zusammenarbeit mit Frau LHStv.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Beate Prettnner (Sozial- und Gesundheitsreferentin), Abteilung 5 – Gesundheit und Pflege und der Gemeinde Gitschtal durchgeführt.